

Saarland

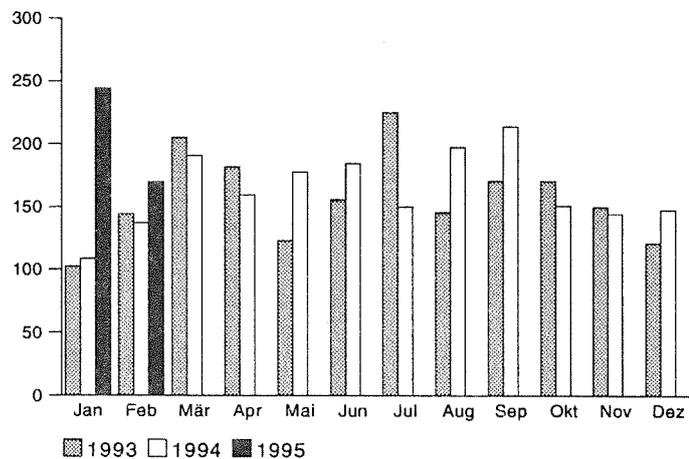
Statistisches
Landesamt



E II 1/E III 1 - m 2/95
Ausgegeben im Mai 1995

Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe im Februar 1995

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Meßziffern 1985 = 100 -



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (06 81) 5 01 - 59 35
Telefax: (06 81) 5 01 - 59 21

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

SL21

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfaßt werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Bauhauptgewerbe sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere,

Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktions-technisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Bauhauptgewerbe

Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtsgebietes durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

1. Beschäftigung im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Februar 1995	Januar 1995	Januar - Februar		Veränderungen in %			
					Februar 1995	Februar 1995	Jan.-Febr. 1995	
			gegenüber			Januar 1995	Februar 1994	Jan.-Febr. 1994
			1995	1994	1995	1994	1994	
Beschäftigte (Anzahl)								
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	393	405	399	463	- 3,0	- 15,1	- 13,8	
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 904	2 896	2 900	2 701	+ 0,3	+ 8,2	+ 7,4	
Facharbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, III a-c) ¹⁾	8 693	8 658	8 676	8 267	+ 0,4	+ 5,7	+ 4,9	
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	3 917	3 949	3 933	3 699	- 0,8	+ 7,3	+ 6,3	
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	912	930	921	800	- 1,9	+ 14,9	+ 15,1	
Beschäftigte insgesamt	16 819	16 838	16 829	15 930	- 0,1	+ 6,4	+ 5,6	
darunter ausländische Arbeitnehmer ohne Grenzgänger ⁴⁾	1 509	1 635	1 572	1 777	x	x	x	
Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)								
Bruttolohnsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende	42 107	40 223	82 330	78 153	+ 4,7	+ 13,6	+ 5,3	
Bruttogehaltsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende	13 716	13 463	27 179	25 894	+ 1,9	+ 7,5	+ 5,0	
Bruttolohn- und -gehaltsumme zusammen	55 823	53 686	109 509	104 047	+ 4,0	+ 12,0	+ 5,2	
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)								
Wohnungsbau	490	456	946	800	+ 7,5	+ 26,3	+ 18,3	
Gewerblicher und industrieller Bau ³⁾	426	378	804	869	+ 12,7	+ 3,6	- 7,5	
davon:								
Hochbau ³⁾	328	304	632	679	+ 7,9	+ 2,2	- 6,9	
Tiefbau	98	74	172	190	+ 32,4	+ 8,9	- 9,5	
Öffentlicher und Verkehrsbau	379	305	684	751	+ 24,3	+ 2,4	- 8,9	
davon:								
Hochbau:								
Bundesbahn und -post	1	2	3	18	x	x	- 83,3	
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	15	17	32	44	- 11,8	- 31,8	- 27,3	
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	53	67	120	99	- 20,9	+ 8,2	+ 21,2	
Tiefbau:								
Straßenbau	100	56	156	224	+ 78,6	- 12,3	- 30,4	
sonstiger Tiefbau								
dav.: Bundesbahn und -post	43	33	76	80	+ 30,3	+ 26,5	- 5,0	
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	167	130	297	286	+ 28,5	+ 17,6	+ 3,8	
Gesamter Hochbau	887	846	1 733	1 640	+ 4,8	+ 12,4	+ 5,7	
Gesamter Tiefbau	408	293	701	780	+ 39,2	+ 7,4	- 10,1	
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 295	1 139	2 434	2 420	+ 13,7	+ 10,8	+ 0,6	
Arbeitstage								
Arbeitstage	20	22	42	41	- 9,1	± 0	+ 2,4	

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 4) Auf Grund einer methodischen Änderung (ab Juni 1994 werden die Ausländer ohne Grenzgänger erhoben) ist eine Gegenüberstellung von Vormonats- und Vorjahresausgaben nicht sinnvoll.

2. Umsatz^{*)} im Bauhauptgewerbe
 Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Februar 1995	Januar 1995	Januar - Februar		Veränderungen in %		
					Februar 1995	Februar 1995	Jan.-Febr. 1995
			1995	1994	gegenüber		
			1995	1994	Januar 1995	Februar 1994	Jan.-Febr. 1994
Baugewerblicher Umsatz (in 1 000 DM)							
Wohnungsbau	56 428	52 807	109 235	77 583	+ 6,9	+ 25,4	+ 40,8
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	52 230	37 897	90 127	89 246	+ 37,8	+ 8,9	+ 1,0
davon:							
Hochbau ¹⁾	43 776	29 027	72 803	71 431	+ 50,8	+ 13,0	+ 1,9
Tiefbau	8 454	8 870	17 324	17 815	- 4,7	- 8,4	- 2,8
Öffentlicher und Verkehrsbau	49 019	42 843	91 862	88 662	+ 14,4	+ 12,9	+ 3,6
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	56	709	765	2 500	- 92,1	- 96,8	- 69,4
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	3 189	2 949	6 138	4 098	+ 8,1	+ 34,8	+ 49,8
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung							
und sonstige öffentliche Auftraggeber	17 527	11 933	29 460	17 714	+ 46,9	+ 69,7	+ 66,3
Tiefbau:							
Straßenbau	7 312	5 774	13 086	19 259	+ 26,6	- 6,3	- 32,1
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	3 012	3 081	6 093	10 766	- 2,2	- 21,6	- 43,4
Bund, Länder, Gemeinden und							
sonstige öffentliche Auftraggeber	17 923	18 397	36 320	34 325	- 2,6	+ 3,4	+ 5,8
Gesamter Hochbau	120 976	97 425	218 401	173 326	+ 24,2	+ 23,2	+ 26,0
Gesamter Tiefbau	36 701	36 122	72 823	82 165	+ 1,6	- 4,0	- 11,4
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	157 677	133 547	291 224	255 491	+ 18,1	+ 15,6	+ 14,0
Sonstiger Umsatz (in 1 000 DM)							
Sonstiger Umsatz insgesamt	4 326	3 333	7 659	12 823	+ 29,8	- 33,9	- 40,3

*) Ohne Umsatzsteuer. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

3. Kreisergebnisse im Bauhauptgewerbe Februar 1995
 Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Maß- einheit	Saar- land	Stadt- verband Saarbr.	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	223	97	15	42	31	25	13
Beschäftigte	Anzahl	10 845	3 901	629	2 394	1 260	1 849	812
Geleistete Arbeitsstunden								
insgesamt	1 000	834	312	55	189	99	128	51
Wohnungsbau	1 000	161	60	18	33	22	19	9
Gewerbl., industrieller								
und landwirtschaftl. Bau	1 000	351	165	19	51	40	74	2
Öffentl. und Verkehrsbau	1 000	322	87	18	105	37	35	40
Bruttolohn- u. -gehaltsumme	1 000 DM	39 934	14 457	2 223	8 761	4 568	7 273	2 652
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 DM	114 604	46 688	10 837	21 037	9 704	20 407	5 931
Auftragseingang ¹⁾	1 000 DM	156 646	90 276	9 379	13 653	7 459	23 546	12 333

1) Ohne Umsatzsteuer.

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Februar 1995	Januar 1995	Januar - Februar		Veränderungen in %					
					Februar 1995	Februar 1995	Jan.-Febr. 1995			
			gegenüber			1995	1994	Januar 1995	Februar 1994	Jan.-Febr. 1994
Wohnungsbau	29 215	23 931	53 146	65 713	+ 22,1	- 40,5	- 19,1			
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	41 198	54 817	96 015	75 000	- 24,8	+ 5,4	+ 28,0			
davon:										
Hochbau ¹⁾	35 365	49 229	84 594	61 987	- 28,2	+ 17,4	+ 36,5			
Tiefbau	5 833	5 588	11 421	13 013	+ 4,4	- 35,0	- 12,2			
Öffentlicher und Verkehrsbau	86 233	146 417	232 650	85 475	- 41,1	+ 127,2	+ 172,2			
davon:										
Hochbau:										
Bundesbahn und -post	13	107	120	292	- 87,9	- 95,4	- 58,9			
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	5 631	8 296	13 927	8 171	- 32,1	- 1,7	+ 70,4			
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	16 820	108 046	124 866	7 229	- 84,4	x	x			
Tiefbau:										
Straßenbau	7 049	11 450	18 499	24 211	- 38,4	- 27,6	- 23,6			
sonstiger Tiefbau										
dav.: Bundesbahn und -post	1 546	3 072	4 618	3 491	- 49,7	+ 1,2	+ 32,3			
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	55 174	15 446	70 620	42 081	+ 257,2	+ 205,9	+ 67,8			
Gesamter Hochbau	87 044	189 609	276 653	143 392	- 54,1	- 1,0	+ 92,9			
Gesamter Tiefbau	69 602	35 556	105 158	82 796	+ 95,8	+ 81,9	+ 27,0			
Auftragseingang insgesamt	156 646	225 165	381 811	226 188	- 30,4	+ 24,1	+ 68,8			
davon:										
aus dem Saarland	133 069	178 307	311 376	155 754	- 25,4	+ 83,1	+ 99,9			
aus anderen Bundesländern	23 577	46 858	70 435	70 434	- 49,7	- 55,9	+ 0,0			

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

5. Auftragsbestand^{*)} im Bauhauptgewerbe 4. Quartal 1994 in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Ende				Veränderungen in %	
	Dezember 1994	September 1994	Juni 1994	Dezember 1993	Dezember 1994	
					gegenüber	
					September 1994	Dezember 1993
Wohnungsbau	209 568	258 447	245 219	196 990	- 18,9	+ 6,4
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	166 896	233 937	253 101	192 084	- 28,7	- 13,1
davon:						
Hochbau ¹⁾	130 729	176 426	195 732	153 908	- 25,9	- 15,1
Tiefbau	36 167	57 511	57 369	38 176	- 37,1	- 5,3
Öffentlicher und Verkehrsbau	290 455	324 410	326 585	336 299	- 10,5	- 13,6
davon:						
Hochbau:						
Bundesbahn und -post	1 320	1 010	780	2 176	+ 30,7	- 39,3
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	19 147	13 990	16 266	9 152	+ 36,9	+ 109,2
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	36 337	46 948	50 634	59 975	- 22,6	- 39,4
Tiefbau:						
Straßenbau	49 693	67 198	66 218	55 440	- 26,0	- 10,4
sonstiger Tiefbau						
dav.: Bundesbahn und -post	11 332	10 866	12 255	20 297	+ 4,3	- 44,2
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	172 626	184 398	180 432	189 259	- 6,4	- 8,8
Gesamter Hochbau	397 101	496 821	508 631	422 201	- 20,1	- 5,9
Gesamter Tiefbau	269 818	319 973	316 274	303 172	- 15,7	- 11,0
Auftragsbestand insgesamt	666 919	816 794	824 905	725 373	- 18,3	- 8,1
davon:						
aus dem Saarland	414 963	491 321	511 664	464 864	- 15,5	- 10,7
aus anderen Bundesländern	251 956	325 473	313 241	260 509	- 22,6	- 3,3

*) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

**6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im Ausbaugewerbe
nach Wirtschaftszweigen Februar 1995**

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- u. -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	6	115	12	342	860	892
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	31	1 435	125	4 725	11 565	12 346
7670	Elektroinstallation	21	900	107	2 963	7 976	8 910
7734	Maler- und Lackierergewerbe	12	336	37	1 158	2 541	2 608
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	17	653	71	2 497	9 602	9 791
7774	Estrichlegerei und sonstiges Ausbaugewerbe						
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	87	3 439	352	11 685	32 544	34 547

**7. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe
im Vergleich zu 1994**

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz
		Veränderung in % Februar 1995/94			Veränderung in % Jan.-Febr. 1995/94		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	+ 2,6	+ 7,0	+ 25,2	+ 2,6	+ 7,0	+ 14,6
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen						
7670	Elektroinstallation	+ 21,1	+ 21,6	+ 39,1	+ 19,8	+ 24,6	+ 46,9
7734	Maler- und Lackierergewerbe	- 0,3	+ 2,9	+ 24,5	- 1,4	+ 1,8	+ 9,5
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei						
7774	Estrichlegerei und sonstiges Ausbaugewerbe						
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	+ 6,0	+ 9,7	+ 28,2	+ 5,3	+ 10,0	+ 20,5

8. Kreisergebnisse im Ausbaugewerbe Februar 1995

Kreis	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Gesamtumsatz
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	32	1 317	121	4 441	10 695
Landkreis Merzig Wadern	8	448	55	1 637	4 250
Landkreis Neunkirchen	9	349	38	1 206	4 470
Landkreis Saarlouis	15	659	68	2 223	8 387
Saarpfalz-Kreis	16	424	40	1 369	4 063
Landkreis St. Wendel	7	242	30	809	2 682
Saarland	87	3 439	352	11 685	34 547